

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Pyro“ vom 11. August 2020 13:24**

Ihr versteht mich da falsch: Ich habe einzig und allein gesagt, dass diese Frage eine ethische Dimension hat über die man IMMER diskutieren sollte (auch und gerade mit jungen Menschen in der Schule, die eben NICHT erwachsen sind und das ganze vielleicht nicht so gut einschätzen können). "Kann man das mal weglassen" ist als Reaktion völlig unangebracht.

Aber natürlich muss man die einzelnen Faktoren einbeziehen (fand die Feier im Freien statt, hatten die Gäste einen Abstand zu einander...?). Dann kann es im Einzelfall schon okay sein, dass man sich in einer Gruppe trifft. Wo ich euch aber komplett widersprechen muss, ist die Idee, dass das "jeder selbst wissen muss...". Nein, denn mein eigenes Verhalten könnte potenziell andere gefährden. Das betrifft dann möglicherweise eben doch mehrere Menschen und nicht nur diejenigen, die sich freiwillig dazu entschieden haben, an der Geburtstagsfeier teilzunehmen.

Zum Thema behördliche Vorgaben: Klar haben die Clubs in der Schweiz auf und es ist somit gesetzlich erlaubt, dort feiern zu gehen. Aber nur weil ich es gesetzlich darf, heißt es nicht, dass es verantwortlich ist.